

Neuer Radweg nach Fuldata

Nachbargemeinden bauen Verbindung für 560 000 Euro

VON BERND SCHÜNEMANN

Holzhausen – Das Radwegnetz im Kreis Kassel wird weiter ausgebaut: Zwischen dem Immenhäuser Stadtteil Holzhausen und Fuldata-Rothwesten wird ein Radweg angelegt. Am Mittwoch haben die Bauarbeiten begonnen.

Die Stadt Immenhausen baut dort etwa 740 Meter Radweg aus. Auf der anderen Seite erneuert die Gemeinde Fuldata 650 Meter Radweg. Die beiden Kommunen hatten das Projekt im Sommer als Gesamtmaßnahme in zwei Abschnitten ausgeschrieben, berichteten die Bürgermeister Lars Obermann (Immenhausen) und Karsten Schreiber (Fuldata). Die reinen Baukosten für den kombinierten Rad- und Feld-



Ortstermin beim Baustart: von links Dennis Nikolaiczek (Bauamt Immenhausen), Bürgermeister Lars Obermann, Martin Knopp (Gemeinde Fuldata), Sascha Hofeditz (Firma Nolte), Bürgermeister Karsten Schreiber sowie Planer Florin Stanciu. FOTO: BERND SCHÜNEMANN

weg liegen nach ihren Angaben bei etwa 465 000 Euro. Mit den Nebenkosten kostet das Teilstück rund 560 000 Euro. Neben den Ingenieurleistungen sind darin unter

anderen die Kampfmittel- und Baugrunduntersuchungen enthalten, erklärte Mar-

tin Knopp, im Fuldataer Rathaus für den Tiefbau zuständig. Das Gelände wurde zuvor auf mögliche Blindgänger untersucht. Gefunden wurde nichts. Das Land Hessen fördert die beiden Radweg-Teilstücke mit Zuschüssen von 75 Prozent. Das Geld stammt aus der Verkehrsinfrastrukturförderung – Nahmobilität.

Das Land will den Radverkehr stärken. Voraussetzung dafür sind sichere, attraktive und durchgängig nutzbare Radverbindungen mit möglichst einheitlicher Gestaltung. Das soll nun auch zwischen Fuldata und Rothwesten umgesetzt werden. Beide Gemeinden wollen auf ihren Gebieten noch weitere Radwege ausbauen. In Fuldata sollen noch vier Radwege ausgeschrieben werden.